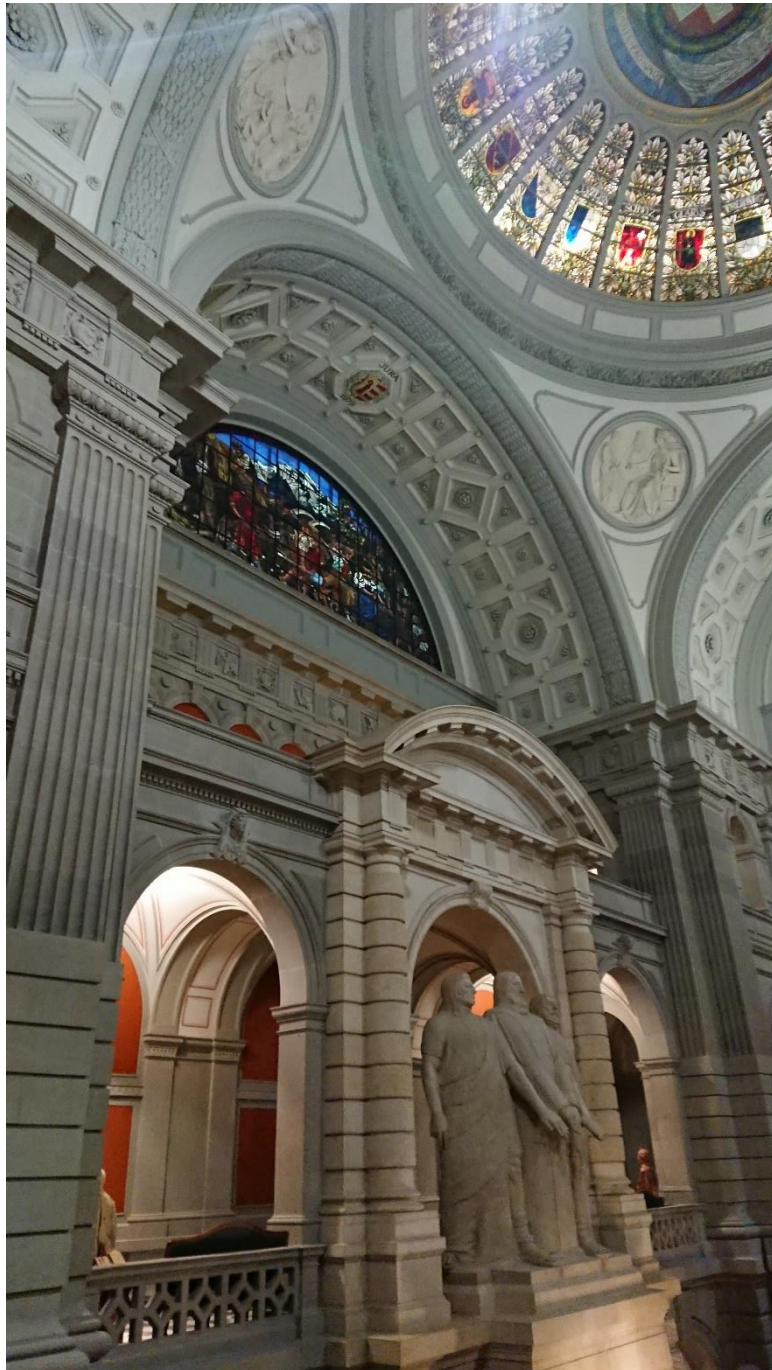


## **JAHRESBERICHT 2019**



**Promembro vertritt die Interessen der Arm- und Beinprothesenträger/innen in der Schweiz.**

Das Jahr 2019 war reich an Aktivitäten zur Förderung des Vereins und seiner Ziele, sowohl in der Gesellschaft als auch in den Medien. Sogar im Parlament sind bemerkenswerte Fortschritte zu verzeichnen. Diese Arbeit ist, wenn überhaupt, nur teilweise sichtbar, ermöglicht es aber, dass unsere Forderungen erhört werden.

Im Wesentlichen hier einige Highlights aus dem Jahr 2019.

## **Vorstand**

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Er besteht aus 12 Mitgliedern mit zwei Co-Präsidenten.

Die Vorstandsmitglieder trafen sich viermal: Am 18. Februar, 18. März, 7. Mai und 7. November. Die Generalversammlung fand am 3. April im Bundeshaus in Bern statt. Die Anwesenden wurden zuvor zu einer Besichtigung eingeladen. Nach der Versammlung fand ein Austausch am Aperitif statt.

## **Sensibilisierung**

### **Eine Botschafterin für Promembro**

2019 fand in Vevey die «Fête des Vignerons» statt, eine Grossveranstaltung mit mehr als 20 Auftritten und in drei Wochen rund 380'000 Zuschauern.

Eine der emblematischen Figuren dieser Aufführung ist der hinkende Bote, ein Amputierter mit Holzbein. In diesem Jahr übernahm eine Frau die Rolle. Dies war Sofia Gonzalez, eine amputierte Athletin, die ihre Sportlichkeit unter Beweis stellen konnte. Seit September 2019 hat sie uns die Ehre erwiesen, unsere Botschafterin zu sein, indem sie die Farben von Promembro trägt.

### **Fotoausstellung "Unsichtbare sichtbar machen"**

Um die Bekanntheit von Promembro bei möglichst vielen Menschen zu steigern, besuchte die Fotoausstellung "Unsichtbare sichtbar machen" nach ihrer Eröffnung im Dezember 2018 in Bern mehrere Orte in der französischsprachigen Schweiz.

Freiburg – Ancienne Gare - 1. bis 11. Mai  
Sitten - CRR (Rehabilitationsklinik) - 13. Mai bis 9. Juni  
Conthey - Forum des Alpes - 1. Juli bis 3. August  
Neuenburg - Hôpital Pourtalès - 28. September bis 14. Oktober

Vielen Dank an alle, die sich bereit erklärt haben, ihre Türen zu öffnen.

2020 war die Ausstellung in Genf im Collège André-Chavanne zu sehen und sie gastiert vom 12. September bis 31. Oktober in Biel in der Pasquart-Kirche.

### Medieninterventionen

Nicole Tille, Geschäftsführerin und Mitbegründerin des Vereins, hat ein Buch auf ihr Lebensweg geschrieben, um das Bewusstsein über die Realität von ProthesenträgerInnen in der Schweiz zu schärfen, das am 28. Mai 2019 veröffentlicht wurde. Es trägt den Titel «Survivre, debout avec une jambe en moins» was sich etwa so übersetzen lässt: "Überleben, stehen mit einem Bein weniger".

Dank dieses Buches haben sich Medien wie die Nachrichtensendung der RTS um 12:45 Uhr oder die Zeitung La Liberté oder sogar die Zeitschrift Fémina, um nur einige zu nennen, für das Problem des Zugangs zu angemessenen Prothesen interessiert. Jedes Mal wurde Promembro erwähnt und RTS machte eine kurze Reportage, in dem zwei Protagonisten der Fotoausstellung interviewt wurden.

Ursula Hausherr wurde von der Aargauerzeitung für einen am 28. Oktober 2019 veröffentlichten Artikel interviewt. Zusammenfassend betonte Ursula, dass der Staat uns zusätzlich behindert, indem er den Zugang zu modernen Prothesen verhindert.

Simon Raaflaub wurde auch von der NZZ für einen am 5. Dezember 2019 veröffentlichten Artikel interviewt, in dem die Folgen des mangelnden Zugangs zu modernen Prothesen für ProthesenträgerInnen erörtert werden.

### Interventionen in Pfarreien

Mit der gleichen Absicht, das Bewusstsein verschiedener Zielgruppen zu schärfen, nahm Nicole Tille am 20. Oktober, 24. Oktober und 30. November an drei Gemeindeveranstaltungen in der französischsprachigen Schweiz in Form von Konferenzen teil, die auf ihrem Buch basierten.

### Verschiedene Interventionen und Präsentationen

17.05. - Schweizerischer Kongress für Physikalische Medizin und Rehabilitation in Sitten

24.10. - APO-Tage in Freiburg

26.11. - Konferenz der Direktoren der Sekundarstufe II in Genf

### Hotline

Nicole Tille und Thomas Raaflaub sind für die Annahme von Anrufen von der Hotline in französischer bzw. deutscher Sprache verantwortlich.

Regelmässig steht das Thema der Pflege der Prothese oder eines Teils davon im Mittelpunkt. Zum Beispiel ein junger Mann, dem die Unterstützung für ein elektronisches Knie verweigert wird, das seine Tätigkeiten erleichtert, unter dem Vorwand, dass er sich für ein anderes entschieden hat, während er noch im Krankenhaus war und daher keine Aktivität aufgenommen hatte.

In Anbetracht der derzeitigen Anwendung des Gesetzes werden die tatsächlichen Bedürfnisse des Versicherten nicht berücksichtigt. Die Sozialversicherung bietet keine andere Wahl, als den Preisunterschied zwischen der bezahlten und der tatsächlich geeigneten Prothese selbst zu bezahlen. Dies bedeutet, dass nur Menschen mit ausreichenden finanziellen Mitteln Zugang zu neuen Technologien haben. Daher die Notwendigkeit, diese inakzeptablen und ungerechten Situationen zu ändern.

## Netzwerkarbeit

Promembro hat beschlossen, Mitglied von den Handicap-Foren in verschiedenen Kantonen zu werden. Diese Foren bringen Verbände zusammen, die für Menschen mit Behinderungen aktiv sind. Im Jahr 2019 integrierte es:

Fégaph - Genf

Handicap Forum Freiburg

Handicap Forum Neuenburg

Forum Handicap Wallis

In jedem Forum vertritt eine Person den Promembro-Verein.

Im Jahr 2020 läuft die Bewerbung für das Forum Handicap Vaud. In der deutschsprachigen Schweiz sind Anfragen im Kanton Bern im Gange.

## Arbeit im Parlament

Die beiden am 30. September 2016 eingereichten Motionen (Nr. 16.3880 und 16.3881) mit dem Titel „Verbesserung der Unterstützung für Autonomie und soziale Integration von Menschen mit Behinderungen“ wurden am 19. September 2018 gemeinsam vom Nationalrat behandelt und angenommen.

Am 4. Dezember 2019 lehnte der Ständerat sie ab. Was als schlechte Nachricht angesehen werden könnte, sind in der Tat gute Nachrichten, da die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit (SGK) des Ständerats ein Postulat (Nr. 19.4380) mit dem Titel "Menschen mit einer Behinderung. Zugang zu modernen Hilfsmitteln sicherstellen" eingereicht hat. Diese wurde am selben Tag vom Ständerat angenommen.

Kurz gesagt, das angenommene Postulat fordert das Eidgenössische Departement des Innern auf, sich mit dem Thema zu befassen, um den Zugang zu neuen Technologien zu verbessern, indem der SGK ein Bericht vorgelegt wird. In ihrem Postulat schlägt die Kommission eine mögliche Lösung vor, die der Vorgehensweise für Arzneimittel ähnelt, nämlich die Erstellung einer Ad-hoc-Liste mit den für die Entwicklung eines Hilfsmittels erforderlichen Komponenten. Daher müssten sich die Versicherungsunternehmen um sie kümmern.

Dieser Bericht des EDI wird für die nächste Sitzung erwartet. Abhängig von den vorgeschlagenen Möglichkeiten kann die Arbeit mit Parlamentariern fortgesetzt werden.

## Einzel- und Kollektivmitglieder

Zum 1. Januar 2019 hatte der Verein 122 Mitglieder, darunter 12 Kollektivmitglieder. Zum 31. Dezember 2019 hat er nun 155 Mitglieder, darunter 15 Kollektivmitglieder.

Wir können uns zu diesem Wachstum beglückwünschen und uns bei allen Mitgliedern bedanken. Es ist jedoch notwendig, die Zahl der Mitglieder weiter zu erhöhen, insbesondere unter Angehörigen der Gesundheitsberufe oder Orthopäden, um Promembro bekannter zu machen.

**Erfolgsrechnung und Bilanz**

**Comptes pertes et profits 2019**  
**Erfolgsrechnung 2019**

**Résumé comptes annuels 2019**  
**Zusammenfassung des Jahresabschluss 2019**

no	Libellé	Comptes / Abschluss 2018		Budget 2019		Comptes / Abschluss 2019	
		Charges / Aufwand	Produits / Ertrag	Charges / Aufwand	Produits / Ertrag	Charges / Aufwand	Produits / Ertrag
<b>CONFERENCES / KONFERENZEN</b>							
1	Frais d'Assemblée / Kosten GV	1 350,00		500,00		157,40	
2	Location salles / Raummieten			500,00		-	
3	Matériel de communication / Kommunikationsaufwand	4 930,90		200,00			
4	Défraiement intervenants / Kosten für Referenten						
5	Divers / übriger Aufwand			800,00		360,60	
<b>COMMUNICATION / KOMMUNIKATION</b>		750,00					
6	Nouveau site Internet / Neue Webseite			500,00		155,00	
7	Flyer, réalisation, etc. / Flyer, Gestaltung, usw.			1 000,00			
8	Achat informatique / IT- Material			5 000,00			
9	Traduction / Übersetzungen	566,05		500,00			
10	Impression / Drucksachen			500,00		276,10	
11	Publicité, Expo / Werbung, Expo			2 000,00		1 733,90	
<b>FRAIS GÉNÉRAUX / übriger, admin. Aufwand</b>							
12	Frais de gestion CCP / Verwaltungskosten HPC	158,55				99,00	
13	Frais de représentation / Reisekosten	2 102,40		5 000,00		6 337,80	
14	Secrétariat admin / Aufwand Sekretariat	1 717,55		1 500,00		855,75	
15	<b>Création provision</b>						
<b>COTISATIONS / MITGLIEDERBEITRAEGE</b>							
16	Membres individuels / Einzelmitglieder		5 990,00		7 000,00		5 600,00
17	Membres collectifs / Kollektivmitglieder		1 440,00		2 000,00		2 390,00
<b>DONS / SPENDEN</b>							
18	Privés / Private		700,00		1 000,00		180,00
19	Sponsoring / Sponsoring				2 000,00		4 593,40
<b>MÉCÉNAT / GÖNNERSCHAFT</b>							
20	Fondations / Stiftungen		2 000,00		4 000,00		
21	Entreprises / Firmen				2 000,00		
22	Cotisations non payées/ Unbezahlte Beiträge					420,00	
23	Reprise réserve / Übertragung von Reserven						
24	<b>TOTAUX / SUMMEN</b>	11 575,45	10 130,00	18 000,00	18 000,00	10 395,55	12 763,40
25	Perte (Bénéfice) de l'exercice/Jahres Verlust (Gewinn)		1 445,45	-	-	<b>2 367,85</b>	
26	<b>TOTAUX ÉGAUX / TOTAL</b>	11 575,45	11 575,45	18 000,00	18 000,00	12 763,40	12 763,40

**Bilan au 31.12.2019 / Bilanz per 31.12.2019**

	<b>Actif / Aktiven</b>	<b>Passif / Passiven</b>
1 Caisse / Kasse	49,70	
2 CCP Compte postal / Postscheck./ No 14-619264-3	13 116,84	
3 Débiteurs / Debitoren	1 020,00	
4 Dettes / offene Rechnungen		4 362,50
5 Passifs transitoires / transitorische Passiven		
5 Prov. Activités futures / stille Reserven		5 000,00
6 Capital/ Kapital		2 456,19
7 Bénéf. de l'exercice 2019 / Gewinnvortrag 2019		2 367,85
8 <b>TOTAUX ÉGAUX/ TOTAL</b>	<b>14 186,54</b>	<b>14 186,54</b>

## Vielen Dank!

Der Vorstand ist seiner Mission voll und ganz verpflichtet. Die freiwilligen sowie die Beiträge unserer grosszügigen Spender ermöglichen es Promembro, den Auftrag Jahr für Jahr zu erfüllen. Ein grosses Dankeschön an alle für ihr wertvolles Engagement.

## Freiwillige

Karen Marti, Olivier Dufour, Pascal Fumeaux, Béatrice Berthet, Etienne Péclard, Marc-Henri Sandoz Paradella, Michel Fédou, Sophie Fédou, Marc Grand d'Hauteville, Patrick Muttner, Catherine Narvaez, Erika Raaflaub, Kateljne Schneider, Cédric Tille.

## Spender

Gemäss unserer Ethik-Charta veröffentlichen wir nur Spenden von mehr als CHF 1000. 2019 spendete uns die Firma Thoenen Bauunternehmung in Gstaad CHF 3333, den Betrag, der auf ihrer Weihnachtsfeier gesammelt wurde.

Vielen Dank an die Firma Thoenen Bauunternehmung und an alle Spender, die zum Wohl des Vereins beitragen!



**Gemeinsam  
sind wir  
stark!**